Chris Simons, JAEB Witten

Zur Person

Ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern (4 und 7). Beruflich bin ich als Senior Operations Manager in der Videospieleindustrie tätig.

Meine Motivation für die Elternmitwirkung

Im politischen Alltag wird leider immer noch sehr oft deutlich wie wenig Gehör Kindern und auch Eltern in der Regel geschenkt wird. Als Elternteil möchte ich selbst meinen Teil dazu beitragen etwas zu bewegen, weswegen ich mich bereits seit Beginn der Kita-Zeit meiner Kinder aktiv im Elternbeirat engagiere. Nur durch aktive Mitgestaltung und beständigem Vertreten unserer Positionen kann sich langfristig etwas ändern.

Was habe ich bisher als Elternvertreter*in gemacht? Welche Aufgaben habe ich im LEB übernommen (für Mitglieder, die erneut kandidieren)

Ich bin jetzt bereits im sechsten Jahr Vorsitzender im Elternbeirat und habe bei vielen schwierigen Themen wie Personaleinsatz, Betreuungszeiten und Notbetreuungsplanung, Umsetzung des Kinderschutzkonzeptes und weiteren Themen die Interessen der Elternschaft vertreten und zwischen Leitung, Träger und Elternschaft vermittelt.

Im JAEB Witten bin ich bereits seit 4 Jahren als Vorsitzender dabei und bemühe mich, lokale Strukturen aufzubauen und die Elternsicht in alle relevanten Fragestellungen und Planungen einzubringen. Dazu bringe ich mich aktiv im Jugendhilfeausschuss ein und beteilige mich an lokalen und regionalen Netzwerk- und Austauschveranstaltungen mit Politik, Verwaltung und weiteren Akteuren der Jugendhilfe.

In meinem dritten Jahr im LEB habe ich mich als Teil des Vorstandes aktiv an LEB Sitzungen und Mitgliederversammlungen beteiligt und den LEB insbesondere bei politischen Veranstaltungen, in Gesprächen mit anderen Verbänden, Politikern, Fraktionen und dem Familienministerium, sowie bei Anhörungen im Landtag vertreten. Weiterhin war ich in Sitzungen des Familienausschusses im Landtag dabei, damit der LEB stets zeitnah über alle

relevanten Diskussionen, Pläne und Entscheidungen informiert war. Darüber hinaus war ich als stellvertretender Delegierter im Länderrat der Bundeselternvertretung mit dabei.

Meine Themen und Ziele für den LEB 2025/2026

- KiBiz Reform aus fachlicher und Elternperspektive begleiten
- Ausbau der Kitaplätze und flexibleren Betreuungszeiten
- Fachkräftegewinnung/Personalverordnung und Umgang mit Personal
- Stärkung der Eltern und Kinder gegenüber der Landespolitik
- Stärkung und mehr Bewusstsein für die Arbeit der JAEB

Was kann ich in den LEB einbringen?

Großen Wissensdurst, hohe Motivation, fachliches Wissen und den steten Einsatz für die Belange der Kinder. Weiterhin mehr als 10 Jahre Vereinsarbeit im Ehrenamt, sowie über 20 Jahre berufliche Erfahrung im Umgang mit Menschen, Verhandlungen sowie der Lösung von Problemen. Darüber hinaus kann ich die IT Infrastruktur des LEB auch weiterhin fachlich unterstützen.

Wieviel Zeit kann ich in die Mitarbeit im LEB investieren?

Dank meiner beruflichen Situation und permanentem Homeoffice, bin ich sehr flexibel in meiner Zeiteinteilung und eigentlich immer erreichbar und für Termine einsetzbar.

Funktionen in einer anderen Organisation*

Keine

Kontaktmöglichkeit

Mobil: 01575/8744744 oder per mail: JAEB-Witten@outlook.de

** Mögliche Interessen-Konflikte zur Arbeit des LEB sollen in der Kandidatur offengelegt werden (§ 10 GO-VJAEB-Transparenzgebot). "Die Kandidierenden, die in einer Partei, Religionsgemeinschaft, Gewerkschaft, sonstigen Interessenvertretung, einer diesen Organisationen zuzurechnenden oder auf andere Art im Aufgabenbereich des LEBs tätigen Vereinigung oder Organisation aktiv sind, müssen leitende und gehobene Funktionen, im Rahmen ihrer Kandidatur auf der Kandidatenplattform offen legen. Bestehen Zweifel über die Pflicht zur Offenlegung, so ist diese bei der Wahlkommission des LEBs abzufragen. Die Wahlkommission des LEBs hat die Anfragen und deren Beantwortung zu dokumentieren."*